

## Tätigkeitsbericht 2015

### 1. Auftritt im Internet

Frau Horst pflegt die Homepage des Freundeskreises, Herr Dietz stellt durch Facebook Verbindungen her, so wurde z.B. der Kontakt zum griechischen Komponisten, Herrn Tzortzis möglich, der eine Oper schreiben möchte.

### 2. Wiederauflage vergriffener Werke

„Der Philosoph und die Macht“ wird beim xenomoi-Verlag wiederaufgelegt, aus dem Freundeskreis kamen 50 Bestellungen zusammen. In diesem Verlag werden Neuauflagen im printing on demand-Verfahren her gestellt. Um möglichst günstig zu sein, wollen wir versuchen, mit Kräften des Freundeskreises die digitale Druckvorlage selbst zu erstellen.

### 3. Arbeiten zu Kondylis

- Herr Dimitriou möchten bis Ende 2016 seine Promotion fertig stellen, Frau Horst hat 2017 für das Ende ihrer Arbeit anvisiert.
- Es gibt eine Promotion zu Kondylis und Carl Schmitt.
- Das Buch „Massendemokratie“ von Peter Furth (Einleitung von Frank Böckelmann) ist im Landtverlag erschienen. Die Arbeit wurde mit Mitteln des Freundeskreises gefördert.
- Es müssen noch ca. 10 000 Zettel der „Sozialontologie“ Band I eingescannt werden.

### 4. Zeitschriftenaufsätze

- „Zeno“ 2016 enthält mehrere Texte von Kondylis und einen Aufsatz von Konstantin Verykios. Ein Text von Kondylis, zunächst für die Ausgabe 2016 vorgesehen, ist für die Ausgabe 2017 geplant, da sonst die Ausgabe für 2016 mit über 100 Seiten auf Kondylis konzentriert gewesen wäre.
- Die polnische philosophische Zeitschrift „studia historii filosofii“ gibt in ihrer letzten Ausgabe für 2015 ein Schwerpunktheft zu Kondylis heraus.
- In der Mannheimer Zeitschrift „Thetis“ für 2015 ist ein Aufsatz zum „Niedergang der bürgerlichen Denk- und Lebensform“ erschienen.
- Ein bislang unveröffentlichtes Interview von Kondylis (übersetzt von Tanja Daskarolis, Athen) ist in der letzten „Etappe“ erschienen.
- Die amerikanische Zeitschrift „Telos“ hat den Text von Kondylis zu Heideggers „Sein und Zeit“ (ins Englische übersetzt) angenommen.

### 5. Diskussionsrunden

- Im März fand im philosophischen Seminar in Heidelberg eine Diskussionsrunde zu einer Tischvorlage von Fotis Dimitriou statt.
- Es wurde der Wunsch geäußert, solche Diskussionsrunden öfters anzubieten; geeignete Texte dazu sind vorhanden.

### Ausblick auf 2016

- Mit einem leistungsstarken Scanner sollen die 10 000 Zettel der „Sozialontologie“ Band I erfasst und damit gesichert werden.

- Im Frühjahr 2016 wird eine Diskussionsrunde angeboten, die Einladung wird rechtzeitig erfolgen
- Die Zeitschriften, die bislang regelmäßig unsere Aufsätze übernommen haben, sollen weiter beliefert werden, „Tumult“, „Iablis“, „Thetis“, „Zeno“, die amerikanische Zeitschrift „Telos“ und die polnische Zeitschrift „studia historii filozofii“.
- Im Oktober 2016 findet in Thorn ein Kondylis-Symposium statt, zu dem von unserer Seite mindestens sechs Referenten anreisen sollten. Die Vorträge werden ins Polnische übersetzt und werden als Buch erscheinen, mit dem man in Polen auf Kondylis aufmerksam machen möchte.
- Prof. Zielinski wird auch für das nächste Jahr Übersetzungen zu Kondylis für die Zeitschrift „studia historii filozofii“ anfertigen. Er gestaltet eine Internetseite auf Polnisch, auf der Kondylis vorgestellt wird. Prof. Zielinski ist bestrebt, das Werk von Kondylis in Polen bekannt zu machen.
- Es wurden acht Texte zur Kondylis-Rezeption von kompetenten griechischen Autoren entdeckt, von denen einige ins Deutsche übersetzt werden sollen.
- Es sollen vergriffene Bücher von Kondylis wiederaufgelegt werden. Den Anfang macht „Der Philosoph und die Macht“ beim xenomoi-Verlag. Geplant sind:
  - Kondylis, „Der Philosoph und die Lust“,
  - Texte von bzw. zu Kondylis, die noch nicht veröffentlicht wurden bzw. schwer zugängliche Aufsätze zum Themenbereich Utopie,
  - ein Sammelband mit Einzelthemen zu Kondylis. Als Autoren haben schon einige Autoren ihre Mitarbeit zugesagt.
  - Wiederauflage des Konservatismusbuches.
  - Wiederauflage der „Entstehung der Dialektik“.